

Besezte Stellen.

[268.] Den geehrten Bewerbern um die bei uns offene Stelle unter dem besten Danke zur Nachricht, daß selbige besetzt ist.
Schleswig, den 27. December 1866.
Dr. Heiberg's Buchhandlung.

Bermischte Anzeigen.

[269.] Auction
von Büchern und Kupfern
in Utrecht,

am 1. Februar 1867 u. f. T.

Wir haben heute wieder wie früher expedirt den zweiten Theil unseres Katalogs, enthaltend eine sehr interessante Sammlung von Büchern über Jurisprudenz, Geschichte und Genealogie, Mathematik und Naturwissenschaft, Bau-, Kriegs- und Schiffahrtskunde, Naturgeschichte und Medicin.

Ferner kommt zur Versteigerung eine schöne Collection von wichtigen Prachtwerken, holländischen, deutschen und anderen Kupfern, ausgezeichneten Portraits, namentlich aus der alten holländischen Schule u. s. w. Von dieser Collection ist das Verzeichniß auch einzeln gedruckt.

Herr T. O. Weigel wird die Güte haben, Ihre Anfragen um einen oder beide Theile des Katalogs zu erledigen.

Ihre Aufträge werden wir gewissenhaft ausführen.

Früher versandten wir Nr. 1 und 2 eines Verzeichnisses alter und neuer Bücher gegen festgesetzte Preise, das in mehreren Exemplaren zu Diensten steht, falls Sie geneigt sind, dasselbe in Ihrem Kundenkreise zu verbreiten. — Wir gewähren 15 % Rabatt.

Achtungsvoll und ergebenst

Utrecht, 19. December 1866.

Kemink & Zoon.

[270.] Soeben erschien:

XVIII. Antiquar. Verzeichniß.

Inhalt: Geschichte, Geographie, Reisen, Biographien, Memoiren, Numismatik, Militaria.

Ich liefere franco Leipzig baar mit 16 2/3 % Rabatt.

Jena.

Otto Deistung.

Antiquarische und Auctions-
Kataloge

[271.] namentlich über wissenschaftliche Literatur, Curiosa, Americana, Linguistik, jedoch nur solche, die nach Fächern abgetheilt sind, erbitte mir sofort nach Erscheinen in 20facher Anzahl. Ausserdem ist es mir erwünscht, 2 Exemplare in Aushängebogen oder wenigstens gleich bei Ausgabe direct per Kreuzband per Hamburger oder Bremer Dampfschiff zu erhalten.

New-York, 24 Barclay Str.

L. W. Schmidt.

[272.] Heute versandte ich ein Verzeichniß meines Verlages und meiner Partie-Artikel, Handlungen, die Verwendung dafür zu haben glauben, wollen dasselbe gefälligst verlangen.

Stuttgart, 2. Januar 1867.

J. Scheible.

Amerikanisches Sortiment

[273.] Liefere ich zu billigen Preisen alle 14 Tage franco Leipzig. Im nächsten Jahre werde ich aber voraussichtlich im Stande sein, regelmäßig **j e d e W o c h e** zu expediren. Auf diesen Vortheil erlaube ich mir hierdurch hinzuweisen.
New-York, December 1866.

E. Steiger.

C. Muquardt in Brüssel

[274.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment** zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[275.] Englische Journale für 1867

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London.

Franz Thimm.

[276.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt die soeben erschienene:

Allgemeine Novitäten-Versendungsliste.

Berichtigt und ergänzt bis 1. Januar 1867. 29. Jahrg.

hoch 4. Belpap. Preis 12 N \mathcal{L} no.

Den Herren Verlegern!

[277.] Eine deutsche Dame, die längere Zeit in Schweden gelebt, wünscht Erzeugnisse der schwedischen Romanliteratur ins Deutsche zu übersetzen. Dieselbe ist mit der schwedischen Literatur vertraut und wäre auch im Stande, neuere, zum Uebersetzen geeignete Werke zu empfehlen. — Die Offerten sind in der Exped. d. Bl. unter der Chiffre M. niederzulegen.

[278.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere

Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt

(Erzeugung von Matrizen und Matrizen in Kupfer-Verstählung von Kupferplatten) sowie unsere

Geographische Anstalt

zur Herstellung von Erd- und Himmelskarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu.

Weimar.

Vandes-Industrie-Comptoir.

Zur gef. Kenntnißnahme.

[279.] Vom 1. Januar 1867 ab liefere ich meinen Schulbuchverlag mit 25 % Rabatt ohne Freiemplare.

Breslau, December 1866.

Wilh. Gottl. Korn.

Zur gef. Beachtung.

[280.] Novitäten aus dem Gebiete der Archäologie, Bankunst, Kunstgeschichte und Gewerbskunde sind mir in je 1 Ex. sofort nach Erscheinen zur Post erwünscht und bitte ich die betr. Herren Verleger, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen. Auch antiquarische Offerten aus obigen Fächern finden die beste Verwendung.
Wien. **Karl Czermak.**

Metronomen mit und ohne Glocke, Instrumente

[281.] zu den Kindersymphonien empfiehlt Wiederverkäufern zu annehmbaren Preisen
H. Dertel in Leipzig, Neumarkt 35.

[282.] An Verleger.

68,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 N \mathcal{L} pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. G. Payne in Leipzig.

[283.] Der Westfälische Merkur.

Auflage 2800.

Insertions-Gebühren pro Zeile 1 S \mathcal{L} .

Reclamen pro Zeile 2 1/2 S \mathcal{L} .

Der „Westfälische Merkur“, das älteste, größte und am meisten verbreitete Blatt Westfalens, bietet für literar. Anzeigen ein sehr erfolgreiches Mittel.

Allen befreundeten Handlungen, welche bei uns offene Rechnung haben, stellen wir die Insertions-Gebühren in Jahresrechnung mit Rabatt und verbürgen die thätigste, umsichtigste Verwendung der angezeigten Artikel in unserem Wirkungskreise.

Bei der allgemeinen Verbreitung des Merkur vertheilen sich die Erfolge der Anzeigen auf die Gesamtzahl der westfälischen Buchhandlungen, deren Bestellungen auf die angezeigten Artikel die sichtbare Wirkung der Inserate zweifellos bekunden werden.

Coppenrath'sche Buchh. in Münster.

Kölnische Zeitung.

Auflage 20,500.

[284.] Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 S \mathcal{L} ; sog. Reclamen pro Zeile 7 1/2 S \mathcal{L} .

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.